

1. Kreisklasse Herren Gruppe 03

TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III : 1. FC Brelingen
Donnerstag, 17.03.2022, 20:00 Uhr

Langosch bleibt gegen den 1. FC Brelingen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 03 gegen den 1. FC Brelingen endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 6. Saisonspiel am Donnerstagabend davon, dass der 1. FC Brelingen mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 3:0-Erfolg gegen Ebeling / Mülke zeigten Langosch / Dahlke ihren Gegnern die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Keinen Punkt beisteuern konnten Börsting / Dreifke im Match gegen Kneuertz / Schütt, das 0:3 verloren ging. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Shah / Wichmann und Lotholz / Zorn, ehe sich die Spieler des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III mit 3:2 durchsetzen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Josef Langosch gegen Andre Ebeling. Eher wenig Gegenwehr bekam Matthias Börsting bei seinem Sieg in drei Sätzen von Carsten Kneuertz. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Es war ein langes Spiel, bis Lars Dahlke seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Bernd Mülke quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Anis Shah sein Einzel gegen Fabian Schütt noch mit 11:4, 11:9, 9:11, 14:16, 8:11 im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Marcus Dreifke gewann wenig später sein Spiel gegen Daniel Zorn eher ungefährdet in drei Sätzen. In vier Sätzen verlor wenig später Hildya Wichmann ihre Partie gegen Joachim Lotholz. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Josef Langosch die Partie gegen Carsten Kneuertz noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Matthias Börsting war in der Partie gegen Andre Ebeling nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Lars Dahlke war in der Partie gegen Fabian Schütt nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Anis Shah beim 2:3 gegen Bernd Mülke leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mülke endete. Marcus Dreifke hatte gegen Joachim Lotholz beim 11:5, 11:6, 11:8 indessen keine Schwierigkeiten. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III nun ein Punktekonto von 8:4 Punkten auf, während der 1. FC Brelingen vor dem nächsten Spiel, das am 29.03.2022 gegen den TuS Altwarmbüchen IV ansteht, 0:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 21.04.2022 gegen den SC Langenhagen III.

Statistik:

TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III

Doppel: Langosch / Dahlke 1:0, Börsting / Dreifke 0:1, Shah / Wichmann 1:0

Einzel: J. Langosch 2:0, M. Börsting 2:0, L. Dahlke 1:1, A. Shah 0:2, M. Dreifke 2:0, H. Wichmann 0:1

1. FC Brelingen

Doppel: Kneuertz / Schütt 1:0, Ebeling / Mülke 0:1, Lotholz / Zorn 0:1

Einzel: C. Kneuertz 0:2, A. Ebeling 0:2, F. Schütt 1:1, B. Mülke 2:0, J. Lotholz 1:1, D. Zorn 0:1